



AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 8
53. Jahrgang

Gemeinde Böisingen

Amtliche Bekanntmachungen Wahlbekanntmachungen

Landtagswahl am 14. März 2021 in Zeiten der Corona-Pandemie

Die kommende Landtagswahl muss unter Pandemie-Bedingungen durchgeführt werden. Dies erfordert eine besondere Vorbereitung um Ihnen, den Wählerinnen und Wählern, Wahllokale unter hohen hygienischen Standards zur Verfügung stellen zu können.

Wahlberechtigte können selbst entscheiden, ob sie mit ihrer Wahlbenachrichtigung am Wahltag ins Wahllokal gehen und dort persönlich ihre Stimme abgeben, oder ob sie einen Antrag auf Briefwahl stellen möchten. Durch die Briefwahl ist es möglich die Stimme kontaktlos abzugeben.

Wie kommt man zu Briefwahlunterlagen?

Wer Briefwahl machen möchte, sollte sich möglichst schnell um die erforderlichen Unterlagen kümmern. Anträge sind zwar generell bis Freitag, 12. März 2021 möglich, aber um sicher zu gehen, sollte der Antrag möglichst frühzeitig (nicht auf den letzten Drücker) gestellt werden, schließlich muss die Zeit für die Bearbeitung und die Postlaufzeit berücksichtigt werden.

Für die Antragstellung gibt es mehrere Möglichkeiten: Zum einen können die Wahlberechtigten den Vordruck auf der Rückseite ihrer Wahlbenachrichtigung ausfüllen und diesen an das Bürgermeisteramt schicken. Außerdem kann die Briefwahl bequem und schnell auch online beantragt werden (siehe hierzu den Wahlscheinantrag auf der Startseite der Gemeindehomepage www.boesingen.de unter der Rubrik „Schnell gefunden“ – Briefwahl Online-beantragen).

Sie erhalten als Briefwahlunterlagen den Wahlschein mit Erläuterungen wie durch Briefwahl gewählt wird, ein Merkblatt, einen amtlichen Stimmzettel sowie den dazugehörigen blauen Stimmzettelumschlag und einen hellroten Wahlbriefumschlag.

Bitte beachten Sie unbedingt die richtige Vorgehensweise auf dem Merkblatt und insbesondere

- **vergessen Sie nicht den unterschriebenen Wahlschein beizulegen**
- **befolgen Sie die Anleitung zur richtigen Verpackung der Unterlagen.**

Damit gewährleisten Sie, dass ihre Stimme auch zählt und kein Zurückweisungsgrund entsteht.

Wählen im Wahllokal

Vor Betreten des Wahllokals am Wahlsonntag muss sich jede Person die Hände desinfizieren und an die Hygienestandards halten: Medizinische Masken oder FFP2-Masken sind notwendig und die Wählerinnen und Wähler werden gebeten, den eigenen Kugelschreiber mitzubringen. Wir bitten auch darum die **Wahlbenachrichtigung nicht zu vergessen** und diese ins Wahllokal mitzubringen.

Bitte beachten Sie, dass das Wahllokal im Orts-

teil Böisingen sich nicht im „Gemeinschaftsraum des Hauses Josefine“ befindet, sondern aus Gründen der Pandemie in die Mehrzweckhalle Böisingen, Haslenstraße 11 verlegt worden ist. Dies ist auf den zugestellten Wahlbenachrichtigungen noch falsch ausgedruckt.

**Gemeinde 78662 Böisingen
Wahlkreis Nr. 53 Rottweil**

Wahlbekanntmachung

1. **Am 14. März 2021 findet die Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg statt.** Die Wahlzeit dauert von **8:00 bis 18:00 Uhr**.
2. Die Gemeinde ist in folgende 2 - allgemeine Wahlbezirke - eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
01001	Ortsteil Herrenzimmern	Feuerwehrraum Halle Herrenzimmern, Schulstr. 2 (rollstuhlgerecht)
02002	Ortsteil Böisingen	Mehrzweckhalle Böisingen, Haslenstr. 11 (rollstuhlgerecht)

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 21. Februar 2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

BITTE BEACHTEN SIE: Im Ortsteil Böisingen ist der Wahlraum nach Zustellung der Wahlbenachrichtigungen geändert worden. Der Wahlraum befindet sich in der Mehrzweckhalle Böisingen, Haslenstr. 11.

Der Briefwahlvorstand tritt zusammen um 14.00 Uhr in der Turn- und Festhalle Herrenzimmern, Schulstraße 2.

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler/Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen und die Wahlbenachrichtigung abzugeben.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer den Namen des Bewerbers und ggf. des Ersatzbewerbers der zugelassenen Wahlvorschläge im Wahlkreis. Wahlvorschläge von Parteien wird zudem der Name der Partei und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, beigefügt. Rechts von dem Namen des jeweiligen Wahlvorschlags ist ein

Kreis für die Kennzeichnung des Stimmzettels aufgebracht.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlkabine des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

6. Jede/jeder **Wahlberechtigte** kann sein/ihr Wahlrecht **nur einmal** und **nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle **des Wahlberechtigten** ist unzulässig (§ 8 Abs. 3 des Landtagswahlgesetzes).

Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner/ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten/von der Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des/der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Abs. 4 Landtagswahlgesetz). Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des/der Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des/der Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

7. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Bödingen, den 23.02.2021

Bürgermeisteramt

gez. *Blepp* Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht zur Gemeinderatssitzung vom 18.02.2021

Zu Punkt 1)

Vorstellung der Erschließungsplanung Eschle Ost II und Berg IV, 2. BA mit Anschluss an die Haslenstraße Sachverhalt:

Der Vorsitzende begrüßt Ing. Weisser vom Ingenieurbüro Weisser & Kernl. Er stellt nachfolgend die Erschließungsplanung für die Wohnbaugebiete „Eschle, Ost II“ und „Berg IV, 2. BA“ mit Anschluss an die Haslenstraße vor.

Ing. Weisser erläutert zunächst die Erschließung für das Wohnbaugebiet Eschle Ost II. Die Entwässerung wird mittels eines Trennsystems hergestellt. Das Oberflächenwasser wird in die vorhandene Retentionsfläche beim Friedhof abgeleitet. Diese Entwässerungsplanung ist mit dem Umweltschutzamt bereits abgeklärt. Über ein Leitungsrecht über die nördliche Häuserzeile werden die Regen- und Schmutzwasserkanäle in die neue Ringstraße verteilt. Insgesamt sind pro System 560 m Kanalleitung zu verlegen. Von der Retention soll ein Leerrohr bis ins Baugebiet mitverlegt werden, um später die Möglichkeit zu haben, z.B. die Straßenbeleuchtung zu ergänzen. Die Wasserleitung wird als Ringleitung verlegt. Die weiteren Versorger wie Telekom, Gasbetriebe und EnBW sind ebenfalls angeschrieben worden. Die Telekom möchte eine Glasfaserversorgung einlegen. Der Platz für die Trafostation für die EnBW ist nach der Verlegung jetzt sogar besser geeignet.

Aus dem Gemeinderat wird in diesem Zusammenhang nachgefragt, ob die Löschwasserversorgung ausreichend dimensioniert ist. Ing. Weisser bestätigt dies. In der geplanten 100er-Leitung kann genügend Wasser zur Verfügung gestellt werden.

Die Straßenausbauplanung ist exakt gleich vorgesehen wie im Vorgängergebiet Eschle, Ost. Baubeginn ist nach Ostern vorgesehen.

Ing. Weisser stellt nachfolgend die Erschließung des Baugebiets Berg IV, 2. BA vor. Die weitere Stichstraße soll entsprechend den bereits vorhandenen Stichstraßen „Neckarweg“ und „Hegauweg“ ausgebaut werden. Der Kanal in der Zollernstraße bis zur Haslenstraße ist bereits vorhanden, so dass nur noch ein 80 m langes Teilstück in der Stichstraße verlegt werden muss. Mit dieser Stichstraße soll auch die Anbindung an die Haslenstraße entsprechend dem Bebauungsplan Berg V hergestellt werden. Die Wasserleitung soll über diese Trasse an die Haslenstraße angebunden werden. Es wird so wieder ein Ring hergestellt. Die Anbindung der Haslenstraße an die Zollernstraße wird eine Steigung von 11 % aufweisen.

In der Zollernstraße im vorderen Bereich soll noch der Gehweg ergänzt werden. Die bisherige Ausweisung als Spielstraße wird aufgehoben und es wird eine „Zone 30“ ausgewiesen. Hierzu ist das Vorhandensein eines Gehweges notwendig.

Der Schönbuchweg soll weiterhin als „Spielstraße“ ausgewiesen werden. Es wird deshalb aus dem Gemeinderat angeregt, die weiteren Stichstraßen aus Gründen der Gleichbehandlung ebenfalls als Spielstraße auszuweisen. Dies ist mit der unteren Verkehrsbehörde abzuklären. Der Vorsitzende wird wieder berichten.

Mit diesen beiden Wohnbaugebieten soll auch die Beleuchtung in der Hafnerstraße ergänzt werden. Dabei sind jedoch die Standorte für die Leuchten noch unklar. Bei einer bestehenden Bebauung ist dies mit den Anliegern zu besprechen.

In der Harzwaldstraße soll die beschädigte Drainage wieder hergestellt werden. Diese Arbeiten sind ebenfalls in der Ausschreibung enthalten. Ing. Weisser teilt allerdings mit, dass noch unklar ist, welcher Aufwand hierbei betrieben werden muss. Die Schadenserhebung kann erst erfolgen, wenn die Stelle aufgedeckt wird.

Im Gemeinderat ist man mit dieser vorgestellten Planung einverstanden. Ing. Weisser teilt mit, dass in der Sitzung vom 18.03.2021 der Satzungsbeschluss für das Baugebiet „Eschle, Ost II“ sowie der Vergabebeschluss für die Bauarbeiten stattfinden sollen.

Den Erschließungsplanungen wird einstimmig zugestimmt.

Zu Punkt 2)

Bebauungsplan Birkenweg West II

- Behandlung der Einwendungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange

- Beschluss zur Offenlage

Sachverhalt:

Bevor Ingenieur Weisser auf das Bebauungsplanverfahren eingeht, erläutert er dem Gemeinderat die Lage des kleinen Baugebiets sowie die noch zu ergänzende Erschließung. Die Straße ist komplett hergestellt, es muss jedoch noch eine Ergänzung im Kanalbereich durchgeführt werden. Der Kanal ist bereits von der Dunninger Straße her verlegt und wird mittels eines Leitungsrechts zum Birkenweg geführt. An diese bestehende Kanalleitung werden die 3 geplanten Gebäude auf der nördlichen Seite angeschlossen. Auch das bestehende Haus Birkenweg 6 wird an diesen Kanal angeschlossen. Hierzu müssen Grunddienstbarkeiten eingetragen werden.

Die Leitungsverlegungen für die weiteren Versorger müssen noch geprüft werden. Evtl. muss mittels einer Erdrakete der Birkenweg gequert werden. Insgesamt ist eine sehr günstige Erschließung mit einem Aufwand in Höhe von ca. 45.000,- € zu erwarten.

Der Gemeinderat hat am 09.07.2020 die Aufstellung des Bebauungsplans „Birkenweg West II“ beschlossen. Die Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange wurde in der Zeit vom 07.12.2020 – 15.01.2021 durchgeführt.

Nach Abschluss der Frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens für das Wohngebiet „Birkenweg West II“ liegen die Einwendungen nun vor. Die Einwendungen sind in der beiliegenden Querliste zusammengefasst. Nachfolgend erläutert Ing. Martin Weisser die Ergebnisse der Frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange.

Es gibt nur einen wesentlichen Punkt, der explizit zu erläutern ist. Das Regierungspräsidium hat darauf hingewiesen, dass sicherzustellen ist, dass sich keine unzumutbaren Immissionskonflikte durch die ca. 50 m nordwestlich liegende K5563 ergeben. Der Behandlungsvorschlag des Ingenieurbüros beinhaltet, dass die K 5536 mit DTV – 1800 eher schwach belastet ist. Die geplante Bebauung schließt unmittelbar an die Bestandsbebauung an. Immissionskonflikte sind nicht bekannt. Das zuständige Straßenbauamt hat keine Anregungen. Es liegen keine Hinweise auf ein Konfliktpotenzial vor.

Um das Bebauungsplanverfahren weiterzuführen, ist abschließend der Beschluss zur Offenlage durch den Gemeinderat notwendig. Ing. Weisser rechnet damit, dass der Satzungsbeschluss in ca. 8 Wochen erfolgen kann.

Diskussion:

Im Gemeinderat wird angeregt, um die Lärmbelastung durch die K5563 noch weiter zu reduzieren, einen 70er-Trichter

einzurichten. Die Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h könnte bei der Unteren Verkehrsbehörde ab der Einfahrt zum Baugebiet Kребen/Fichtenstraße beantragt werden. Die Beschlüsse zum Bebauungsplanverfahren werden einstimmig gefasst.

Zu Punkt 3)

Vorstellung der Luftentkeimungsgeräte durch die Fa. Dinies

Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Cajus Dinies von Dinies Technologies GmbH aus Villingendorf. Er stellt nachfolgend seine UV-C Luftentkeimungssysteme vor. Diese Systeme werden unter anderem bereits in Krankenhäusern und dem öffentlichen Nahverkehr zur Luftentkeimung eingesetzt. Angesichts der aktuellen Corona-Pandemie ist ein Einsatz in Schulen und Kindergärten sinnvoll.

Herr Dinies stellt zunächst sein Unternehmen vor und geht dann auf seine Produkte ein.

Mit dem Auftreten des Corona-Virus sind weitere Kontaminationsrisiken entstanden.

- Die Infektionswege in Schulen und Kindergärten sind kürzer und man kann sich über die Raumluft leicht infizieren.
- Das kindliche Immunsystem muss erst noch lernen Keime, Viren und Bakterien abzuwehren, daher sind Kinder häufig 6- bis 8-mal pro Jahr krank.
- Die Kinder bringen dann die Krankheiten nach Hause und stecken die ganze Familie an.
- Durch die schwache Immunabwehr der Kinder und den engen Kontakt innerhalb der Familien, können sich die Viren schnell ausbreiten.

Um dieser Gefahr entgegenzuwirken, stellt die Fa. Dinies Luftentkeimungsgeräte mittels UV-C Licht her.

UV-Licht ist für das menschliche Auge unsichtbar, kann jedoch zur Beseitigung von Mikroorganismen verwendet werden. Herr Dinies erläutert, dass das UV-C Licht mit einer Wellenlänge von 254 nm die DNA eines Mikroorganismus modifiziert. So wird die Reproduktion gestoppt. Wenn sich Viren oder Bakterien nicht vermehren können, sind sie tot und nicht mehr infektiös. Die Bildung einer Resistenz ist unmöglich.

Herr Dinies führt weiter aus, dass das UV-C Licht Teil eines geschlossenen Systems ist. Die Entkeimung erfolgt innerhalb des robusten Gehäuses. Deshalb könnten die UV-C Geräte absolut unbedenklich betrieben werden, wenn Personen im Raum sind. Es besteht kein direkter Kontakt mit dem UV-C Licht.

Folgende Vorteile sieht Herr Dinies gegenüber Geräten mit Filter:

- Keine verstaubten Filter, Geräte mit Filtern reinigen die Luft nicht nur von Viren, sondern ziehen auch Staub an. So sind die Filter sehr schnell mit Hausstaub, Haaren & Dreck verstopft und müssen gewechselt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Bösingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
78628 Rottweil,
Durschstraße 70,
Telefon 0741 5340-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Johannes Blepp,
78662 Bösingen, Bösinger Straße 5,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

- Keine infizierten Filter, die Filter sind mit Viren infiziert, müssen regelmäßig professionell ausgewechselt und maßgerecht entsorgt werden. UV-C Licht Entkeimung erzeugt dabei keine gefährlichen Abfälle.
- Keine lauten Hintergrundgeräusche.
- Entkeimungsgeräte mit Filtern benötigen einen sehr starken Lüfter, der dementsprechend laut arbeitet. Bei der UV-C Entkeimung gibt es (je nach Gerät) eine nicht störende Geräuschkulisse von maximal 35 db.
- Keine Kosten für neue Filter

Durch den regelmäßigen, aber notwendigen Austausch der Filter entstehen Kosten, die durch die langlebigen Leuchtmittel bei einer Entkeimung mit UV-C Licht eingespart werden können. Die UV-C Entkeimung wirkt auch ohne teure Filter. Zum Abschluss teilt Herr Dinies mit, dass es bereits Studien gibt, die einen wirksamen Einsatz gegen Sars-Cov-2 Viren bestätigen.

Die Keimlast soll durch diese Geräte reduziert werden. Es werden jedoch keine sterilen Räume erzielt. Nach ca. 2 Stunden Einsatz pendelt sich die Keimzahl auf einem niedrigen Niveau ein. Herr Dinies betont, dass diese Entkeimungsgeräte das Lüften auf keinen Fall ersetzen. Die bisher vorliegenden Ergebnisse zeigen, dass die vorhandene Keimlast um 60 – 80 % reduziert werden kann.

Diskussion:

Aus dem Gremium wird zunächst nachgefragt wie hoch die Lebensdauer dieser Geräte ist. Herr Dinies teilt mit, dass die Lampe eine Lebensdauer von 12.000 – 16.000 Stunden hat, dies entspricht bei einem Einsatz in einer Schule ca. 5 – 6 Jahren.

Es werden auch verschiedene Fragen zur Technik gestellt, die Herr Dinies beantwortet. Auf die Frage nach dem Preis, teilt Herr Dinies mit, dass der Listenpreis pro Gerät 1.290,- € betrage und das Austauschen einer Röhre Kosten in Höhe von 150,- € verursacht.

Der Vorsitzende betont, dass dieser Vortrag heute als reine Information zu werten ist. Diese Technik wird derzeit von mehreren Universitäten untersucht. Die Ergebnisse sollen zunächst abgewartet werden, bevor man einer Anschaffung näher tritt. Er bedankt sich bei Herrn Dinies für den interessanten Vortrag.

Fundamt

Auf dem Rathaus in Böisingen wurde ein Armkettchen mit 2 Herzanhängern abgegeben.

Auf dem Rathaus in Herrenzimmern wurde eine Kinderbrille mit blau/grünem Gestell abgegeben.

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Amtliche Bekanntmachung

Saisonale Grüngutsammelstellen
ab 1. März wieder geöffnet



Ab 1. März bis zum 15. November besteht für private Haushalte wieder die Möglichkeit, Grüngut an den saisonalen Sammelstellen anzuliefern. **Die Liste mit den Standorten der Sammelstellen ist im Abfallkalender 2021 angegeben.** Dabei sind die Standorte identisch mit denen aus dem Jahr 2020. Lediglich die folgenden zwei Sammelstellen wurden verlegt:

Gemeinde	Teilort	Standort alt	Standort neu
Lauterbach		Hölzle / Sulzbacher Str.	Hasenbach
Sulz	Hopfau	In der Au	Beim Sportplatz

Die Öffnungszeiten der Sammelstellen sind jeweils am Samstag von 13.00 - 16.00 Uhr. Hiervon abweichende Öffnungszeiten gelten für die Sammelstellen in **Schramberg-**

Sulgen und Sulz-Schillerhöhe. Dort ist am Samstag von 11.00 – 16.00 Uhr und am Mittwochnachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet. Die Sammelstelle **‘Rottweil beim Bauhof’** ist am Samstag von 13.00 – 15.00 Uhr geöffnet und die Sammelstelle **‘Rottweil-Neufra bei Fa. Econsteel’** am Samstag von 15.30 – 16.30 Uhr.

An den Sammelstellen in ‘Dunningen, Betriebsgelände ALBA’ und ‘Rottweil beim Bauhof’ sowie ‘Rottweil-Neufra bei Fa. Econsteel’ steht jeweils ein Pressmüllfahrzeug. Das angelieferte Grüngut wird dort direkt in das Fahrzeug verladen und zum Ende der Annahmezeit abtransportiert.

Für die Anlieferungen an den saisonalen Sammelstellen gelten die folgenden Vorgaben:

- Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nicht erlaubt.
- Während der Öffnungszeiten ist eine Aufsichtsperson des beauftragten Entsorgungsunternehmens vor Ort. Den Anweisungen dieser Aufsichtsperson ist Folge zu leisten.
- Die Anlieferung von holzigem Grüngut ist auf ca. 2 cbm beschränkt. Zudem sollte eine Kantenlänge von 1 m nicht überschritten werden.

Ganzjährig geöffnete Sammelstellen:

Zusätzlich zu den saisonalen Sammelstellen stehen zwei ganzjährig geöffnete Sammelstellen zur Verfügung. Diese Sammelstellen sind geöffnet Montag bis Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr sowie am Samstag von 10.00 -15.00 Uhr. Die Sammelstellen befinden sich an den folgenden Standorten:

- Kreismülldeponie Oberndorf-Bochingen, Vogelloch.
 - Sortieranlage ALBA, Zimmern ob Rottweil, Steigle 1
- An diesen Sammelstellen können auch größere Mengen sowie gewerbliches Material angeliefert werden. Für gewerbliche Anlieferungen fällt eine Gebühr von 147 € pro Tonne an.

Müllabfuhr-Termine im März 2021

- Freitag, 05. März - gelber Sack
- Dienstag, 09. März - Biotonne
- Mittwoch, 10. März - Restmüll 2-wöchentlich
- Freitag, 19. März - Papiertonne
- Dienstag, 23. März - Biotonne
- Mittwoch, 24. März - Restmüll 2- und 4-wöchentl.



Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 25.02.2021:

Marien-Apotheke, Tel.: 07420 - 9 30 73
Kirchbergstr. 34, 78652 Deißlingen, Neckar

Freitag, 26.02.2021:

Apotheke Dunningen, Tel.: 07403 - 9 29 60
Hauptstr. 28, 78655 Dunningen, Württ.

Samstag, 27.02.2021:

Hardter Apotheke, Tel.: 07422 - 2 29 71
Schramberger Str. 19, 78739 Hardt

Sonntag, 28.02.2021:

Schneider's Apotheke im Markt, Tel.: 0741 - 2 80 06 51
Saline 5, 78628 Rottweil

Montag, 01.03.2021:

Sonnen-Apotheke, Tel.: 07422 - 83 16
Gartenstr. 5, 78713 Schramberg (Sulgen)

Dienstag, 02.03.2021:

Römer-Apotheke, Tel.: 07402 - 9 11 91
Vorstadtstraße 1, 78713 Schrbg. (Waldmössingen)

Mittwoch, 03.03.2021:

Zentral-Apotheke, Tel.: 07402 - 4 66
Freudenstädter Str. 7, 78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)

Donnerstag, 04.03.2021:

Untere Apotheke, Tel.: 0741 - 77 75
Hochbrücktorstr. 2, 78628 Rottweil

Bitte ausschneiden und bis zur nächsten
Veröffentlichung aufbewahren!

Notrufe/Notdienste

- Polizei 110
- Feuerwehr 112
- Deutsches Rotes Kreuz 112
- Ärztlicher Sonntagsdienst 116 117
- Zahnärztlicher Notfalldienst 0741 4790

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle

Infos zur Einbruchsicherung Tel. 0741 477-163

Fahrplanauskunft Baden-Württemberg

Tel. 01805 779966 (0,12 €/min.)

Wichtige Telefonnummern

- Bürgermeisteramt Böisingen 92160
- Fax Bürgermeisteramt 2490
- E-Mail info@boesingen.de
- Kindergarten Herrenzimmern 2402
- Kindergarten Böisingen 921724
- Grundschule Herrenzimmern 914061
- Grund- und Hauptschule Böisingen 921721
- Olga-Stritt-Stiftung Seniorenwohnanlage 471092
- Mo., Di., Mi., Fr. 8.30 - 9.30 Uhr
- Do. 17.00 - 18.00 Uhr
- Förster Berthold, Karpfenweg 4 910307
- Mo.-Fr. 12.30 - 13.00 Uhr, Mi. 7.00 - 7.30 Uhr
- Schlachthausaufseher
- Werner Hofmeister 0171 7818762
- Sozialstation St. Martin 07403 9290410
- Seniorenzentrum Dunningen
- Ansprechpartnerin
- Frau Susanne Donderer 07403 92150
- Notariat Dunningen 07403 929190
- Wasserstörungen (Hr. Szillat) 0171 6451052
- Störungsnummer EnBW Regional AG 0800 3629-477
- Gasstörungen 0180 2767767
- Service-Hotline KabelBW 01805 888150
- badenova-Nummer für den Störfall 08002767767

Sprechzeiten

Rathaus Herrenzimmern, Böisinger Straße 5

- Mo. 8.00 - 12.00 Uhr
- Di. 14.00 - 18.00 Uhr
- Do. 14.00 - 17.00 Uhr

Rathaus Böisingen, Epfendorfer Straße 6

- Mo. 14.00 - 18.00 Uhr
- Mi. 14.00 - 17.00 Uhr
- Do. 8.00 - 12.00 Uhr

Gemeindliche Nachrichten

Olga-Stritt-Stiftung - Sozialgemeinschaft Böisingen

Olga Stritt Stiftung- Haus Josefine Liebe Senioren der Gesamtgemeinde

leider können wir auch **im März** den geplanten Kaffeemittag noch nicht **durchführen**.

Bitte bleiben Sie alle gesund bis zu unserem hoffentlich baldigen Wiedersehen.

gez. Martina Kochendörfer

Für den Inhalt der nachfolgenden Mitteilungen ist der/die jeweilige Verein/Organisation verantwortlich. Eine Überprüfung durch die Gemeinde erfolgt nicht. Die Gemeinde kann deshalb auch keine Gewähr für die Richtigkeit übernehmen.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde St. Wendelinus Böisingen Tel. 395



Gottesdienstordnung St. Wendelinus Böisingen von Sonntag, 28. Februar bis Sonntag, 07. März 2021

Sonntag, 28. Februar - 2. Fastensonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier
Caritas-Fastenopfer

Dienstag, 02. März

14.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 04. März

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 07. März - 3. Fastensonntag

10.15 Uhr Eucharistiefeier, **Familiengottesdienst**
Kollekte für die Kirchengemeinde



Ministranten Böisingen

Ministrantenplan

Sonntag, 28. Februar um 08.45 Uhr

Jan Broghammer, Hannes Ohnmacht

Sonntag, 07. März um 10.15 Uhr

Aaron Kimmich, Hannes Ohnmacht

Haushaltsplan 2021 und 2022 für die Kirchengemeinde St. Wendelinus

Der vom Kirchengemeinderat beschlossene und vom Kath. Dekanatamt genehmigte Haushaltsplan 2021 und 2022 liegt für alle Gemeindemitglieder vom 01. März 2021 bis 15. März 2021 zu den üblichen Öffnungszeiten im Pfarrbüro zur Einsicht aus.

SINGEN - BETEN - GEMEINSAM GOTTESDIENST FEIERN

Einladung zum Familiengottesdienst in der Fastenzeit

Wir laden jetzt schon alle ganz herzlich zum Familiengottesdienst am Sonntag, den 07. März 2021 um 10.15 Uhr ein. Die musikalische Umrahmung übernimmt unsere Wendelinusband.

Absage Senioren und Krankengottesdienst sowie Mitgliederversammlung

Da die derzeitige Corona-Situation noch immer sehr unsicher ist, werden wir unseren Senioren und Krankengottesdienst (10.03.2021) und unsere Mitgliederversammlung (24.03.2021) absagen.

Wir werden den Gottesdienst sowie die Mitgliederversammlung **zu einem späteren Termin nachholen**. Die Termine werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Unsere Gedanken sind bei allen unseren kranken, einsamen und hilfebedürftigen Mitbürgern.

Blieben Sie alle gesund bis zu einem späteren persönlichen Wiedersehen.

Im Namen der Sozialgemeinschaft und Nachbarschaftshilfe Böisingen

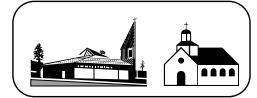
Martina Kochendörfer



Kath. Kirchengemeinde St. Jakob Herrenzimmern



Gemeinsame Nachrichten Bösing-Herrenzimmern



Gottesdienstordnung St. Jakob Herrenzimmern von Sonntag, 28. Februar bis Sonntag, 07. März 2021

Sonntag, 28. Februar - 2. Fastensonntag

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Caritas-Fastenopfer

Samstag, 06. März - Herz-Mariä-Samstag

18.00 Uhr Wortgottesfeier, **Aufatmungs-Gottesdienst**
Kollekte für die Orgel der Pfarrkirche

Sonntag, 07. März - 3. Fastensonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte für die Orgel der Pfarrkirche



Ministranten Herrenzimmern

Ministrantenplan

Sonntag, 28. Februar um 10.15 Uhr

Dorothea Müller, Caroline Müller

Samstag, 06. März um 18.00 Uhr

Eric Müller, Tabea Eith

Sonntag, 07. März um 08.45 Uhr

Jana Hoh, Alisa Haak



Herzliche Einladung zum Aufatmungs-Gottesdienst für Jugendliche und Junggebliebene am Samstag, 06. März um 18.00 Uhr

Den Durst meiner Seele stillen

Eine lebenshungrige Frau begeg-

net Jesus am Brunnen und lernt das lebendige Wasser kennen.

Lassen auch wir uns einladen an diese sprudelnden Quelle und das erfrischende Wasser genießen.

Musikalisch begleitet werden wir von Sina Hattler und Magdalena Müller.

Wir freuen uns auf euch!



DANKE – DANKE – DANKE

Der KGR möchte sich im Namen der ganzen Kirchengemeinde ganz besonders bei all unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern und Gruppen für das große Engagement in dieser momentanen so

schwierigen Coronazeit herzlich bedanken.

Das ideenreiche, vielfältige und aktive Einbringen eurer individuellen Gaben und Talente verhindert ein Austrocknen unseres Gemeindelebens.

Dadurch können Gottesdienste wie z.B. am Faschnachts-sonntag stattfinden. Wir alle durften mit schönen Liedern, lieben Gedanken und besinnlichen Texten eine lebendige Gemeinde erleben, in der Jung und Alt einen Platz findet. Schön, dass ihr Kinder mit euren netten Kostümchen und euren mutigen Beiträgen den Gottesdienst so bereichert habt.

Ein herzliches Vergelts Gott an alle, die zu so einer lebendigen Gemeinde in irgendeiner Weise beitragen und auch herzlichen Dank an alle, die trotz Einschränkungen die Gottesdienste besuchen.

28. Februar 2021, 2. Fastensonntag, Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 22,1-2.9a.10-13.15-18

2. Lesung: Römer 8,31b-34

Evangelium: Markus 9,2-10

In jener Zeit nahm Jesus Petrus, Jakobus und Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg, aber nur sie allein.

Und er wurde vor ihnen

verwandelt; seine Kleider wurden

strahlend weiß, so weiß,

wie sie auf Erden kein Bleicher

machen kann. Da erschien ihnen Elija und mit ihm Mose und sie redeten mit Jesus.

Zum Nachdenken

Die Stille ist der Arbeitsplatz Gottes.

Aus der Predigt von Dr. Pajor

Bitte denken Sie beim Betreten des Pfarrbüros an den Mund-Nasenschutz.

Wir wie folgt für Sie da:

Pfarrbüro in Bösing

Telefon-Nr. 395

E-Mail: stwendelinus.boesingen@drs.de

Am Dienstag: 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Am Donnerstag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Pfarrbüro in Herrenzimmern

Telefon-Nr. 511

Am Freitag: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Pfarrbüro Villingendorf

Telefon-Nr.: 0741 / 31829

Pfarrer Hermann Barth

Hauptstr. 16, Telefon-Nr. 07403 / 8015



Kirchenreinigung Bösing

Mittwoch, 17.03.2021 um 9.00 Uhr

Monika Mauch und Doris Frey

Kirchenreinigung Herrenzimmern

08.03.- 13.03.21

Maria Hattler, Irene Hangst, Elisabeth Müller

Mit einem Impuls durch den Tag hindurch

Tägliche Fastenimpulse unserer Seelsorgeeinheit

Durch die Fastenzeit hindurch bietet unsere Seelsorgeeinheit allen Interessierten täglich einen kurzen Impuls zum Denken, Nachdenken, Schmunzeln Augenzwinkern oder Kopfschütteln. Bis Ostersonntag sendet Diakon Armin Kaupp täglich eine E-Mail oder WhatsApp.

Zur Aktivierung genügt es eine kurze oder leere E-Mail an Diakon Kaupp unter armin.kaupp@t-online.de zu senden. Wer die Impulse gerne per WhatsApp auf sein Smartphone möchte sollte in dieser E-Mail eine entsprechende Telefonnummer hinterlassen.

Für diejenigen, die keine Möglichkeit haben, die Impulse digital zu empfangen, liegen diese auch zum Mitnehmen am Schriftenstand in unseren Kirchen aus.

Zuschuss des Bischofs für den Kauf eines Gotteslobes für Erstkommunionkinder

Auch 2021 möchte Bischof Dr. Gebhard Fürst den Kauf eines neuen Gotteslobes für die Erstkommunionkinder konkret unterstützen. 10,00 Euro beträgt der Zuschuss pro Buch und Kind.

Bitte kommen Sie mit dem neuen Gotteslob ins Pfarrbüro. Sie erhalten dann einen roten Aufkleber, der an die erste Heilige Kommunion erinnert.

Caritas-Kollekte am 28. Februar 2021

Kleine Spende - große Hilfe!

„Hier und jetzt helfen“ – unter diesem Motto werden karitative Aufgaben in den Kirchengemeinden, sowie Dienste und Projekte der Caritas **vor Ort** unterstützt. **40 Prozent der Spenden bleiben in den Kirchengemeinden.** Der andere Teil geht an den Caritasverband für seine Dienste und Projekte in der jeweiligen Region. Zehn Prozent davon sind für den Sozialdienst katholischer Frauen bestimmt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dieses Jahr auf der bundesweiten Jahreskampagne „Das machen wir gemeinsam“. Wir sagen jetzt schon ein herzliches Vergelts Gott für Ihre Spendenbereitschaft.



Krankenkommunion

Pater Bala besucht am **Donnerstag, den 04. März 2021 (Herrenzimmern) und am Freitag, den 05. März 2021 (Bösing)** die älteren und kranken Gemeindeangehörigen, um mit ihnen Kommunionfeier zu halten. Alle bisherigen Teilnehmer werden in gewohnter Weise vom Pfarrbüro informiert. Neuanmeldungen sind jederzeit über das Pfarramt Bösing möglich, Tel. 395.



Weltgebetstag am 5. März 2021

Frauen aus Vanuatu, einem Land bestehend aus 83 Inseln in der Südsee, haben in diesem Jahr den Gottesdienst vorbereitet. Aus den bekannten Gründen können wir den Weltgebetstag nicht in der Kirche in Bösing feiern. Wir werden jedoch am Schriftenstand in den beiden Kirchen die Gottesdienstordnung auslegen. Es gibt dann die Möglichkeit einen Gottesdienst digital auf www.weltgebetstag.de zu besuchen oder im Fernsehen auf Bibel-TV am 5.3.21 um 19.00 Uhr mitzufeiern. Wir laden dazu herzlich ein und sind so zumindest im Gebet miteinander verbunden.

Das Vorbereitungsteam



Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit Dunningen

Sonntag, 28.02.2021
10.15 Uhr Eucharistiefeier
Lackendorf
Sonntag, 28.02.2021
10.15 Uhr Eucharistiefeier

Seedorf

Samstag, 27.02.2021 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 28.02.2021 08.45 Uhr Wortgottesfeier

Villingendorf

Samstag, 27.02.2021 18.00 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 28.02.2021 08.45 Uhr Eucharistiefeier

Kirchlicher Rundfunk

„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“
UKW Rottweil und Umgebung 93,1 März 2021

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“ Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr.

„Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen“ mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonn- und feiertags

07.03. „Filme für eine bessere Welt – im Gespräch mit dem Filmemacher Sebastian Heinzl“

14.03. „Erinnerungen gestalten

– der Tuttlinger Bildhauer Frank Teufel“

21.03. „Momente der Begegnung werden zur Erinnerung

– die Sargmanufaktur Braun Spaichingen“

28.03. „Die Karwoche 2021 in einer bewegenden Zeit mit Pfarrer Christoph Gruber aus Empfingen“

Hans-Peter Mattes, Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Evangelische Kirchengemeinde Bösing und Herrenzimmern



Pfarramt West – Pfarrerin Kuhn-Luz

Oberamteigasse 3, 78628 Rottweil
Tel. 0741/20966734, esther.kuhn-luz@elkw.de
Gemeindebüro: Sieglinde Bettinger/ Ilaine Bühler
Ruhe-Christi-Str. 21 ~ 78628 Rottweil
Tel. 0741/175003-10
E-Mail: gemeindebuero.rottweil@elkw.de
Homepage: www.ev-kirche-rottweil.de

Samstag, 27. Februar 2021

18:00 Uhr - Passionsandacht Predigerkirche –
Jesu Leiden was hat das mit mir zu tun?
(Pfarrerin Kuhn-Luz)

Sonntag, 28. Februar 2021

9:30 Uhr - Gottesdienst Predigerkirche
(Pfarrerin Kuhn-Luz)
10:30 Uhr - Gottesdienst Villingendorf/kath. Kirche
(Pfarrerin Waldbaur)

Arbeiten und Leben nach Corona.

Was wir aus der Krise lernen können – Online-Vortrag

Nach einem Jahr Corona-Krise wächst die Sehnsucht nach einer Rückkehr zur Normalität vor der Krise. Das ist verständlich. Doch diese Sehnsucht ignoriert, was die Corona-Krise deutlich gemacht hat: »Sie ist ein Weckruf an die Menschheit, mit Natur und Umwelt anders umzugehen. Der Immer-Weiter-Schneller-Mehr-Kapitalismus muss aufhören«, sagte Bundesentwicklungsminister Gerd Müller (CSU). Wenn dieser Weckruf nicht ungehört verhallen soll, dann müssen Alternativen aufgezeigt werden zu jenen Probleme, die die Pandemie aufgerissen hat: die große Kluft zwischen Arm und Reich - national und weltweit; ein Gesundheits- und Pflegewesen im Dienste von Renditen; eine Globalisierung die die Welt bedroht; ein Lebensstil, der sich am „Immer Mehr“ und „Immer Schneller“ orientiert. Dann kann aus der Krise eine Chance werden. An diesem Abend wollen wir darüber diskutieren, was wir aus der Corona-Krise für eine humane (Welt-)Wirtschaft der Zukunft lernen können. Die Teilnahme ist mit allen internetfähigen Geräten möglich: PC, Laptop, Tablet, Smartphone.

Mittwoch, 03. März 2021, 19.30 Uhr

Referent: Dr. Wolfgang Kessler, Wirtschaftsjournalist,
ehemaliger Chefredakteur Publik-Forum

Beitrag: 10,- €

Anmeldung bei keb Rottweil, T. 0741-246119;
info@keb-rottweil.de; www.keb-rottweil.de

Die Zugangsdaten für ZOOM erhalten die Teilnehmer/innen nach der Anmeldung.

Eine Veranstaltung der keb im Koopverbund Schwarzwald-Alb-Donau sowie den KoopPartnern Evang. Erwachsenenbildung Rottweil, Forum Kirche & Arbeitswelt, Lokale Agenda Rottweil und Projekt Zukunft Horb. Mit freundlicher Unterstützung der Leserinitiative Publik Forum.

Der **Weltgebetstag 2021** findet in diesem Jahr als reiner Gottesdienst am Freitag, **5. März um 19 Uhr** in der **Auferstehung-Christi-Kirche in Rottweil** statt.

Die Liturgie wurde von Frauen aus Vanuatu zusammengestellt.

Vanuatu ist ein kleiner Inselstaat in der Südsee. Bilder, Lieder und Texte werden uns mit diesem Land bekannt machen.

Das Rottweiler Weltgebetstagsteam hat den Gottesdienst vorbereitet. Die musikalische Gestaltung wird von einer kleinen Musikgruppe übernommen.

Es gelten die üblichen Hygieneregeln. Eine Anmeldung bis zum 4. März beim katholischen Pfarrbüro, Telefon 0741 15082, ist erforderlich.

Leider kann in diesem Jahr kein gemütliches Beisammensein im Anschluss stattfinden.



Sozialgemeinschaft Herrenzimmern

Die Bücherei der Sozialgemeinschaft Herrenzimmern bietet am **Montag, 1. März 2021**, einen kostenlosen Bücher-Lieferdienst an. Bücherwünsche, sofern verfügbar, können per E-Mail oder bis 15.00 Uhr telefonisch unter 07404/2271 (auch Anrufbeantworter) angemeldet werden. Bitte geben Sie Name, Adresse und für eventuelle Rückfragen möglichst die Telefonnummer an. Für Interessenten ohne Internetzugang stellen wir gerne eine Bücherauswahl zusammen. Die Bücher werden zwischen **16.00 und 17.30 Uhr** an die Haustüre gebracht und ausgeliehene Bücher zurückgenommen.

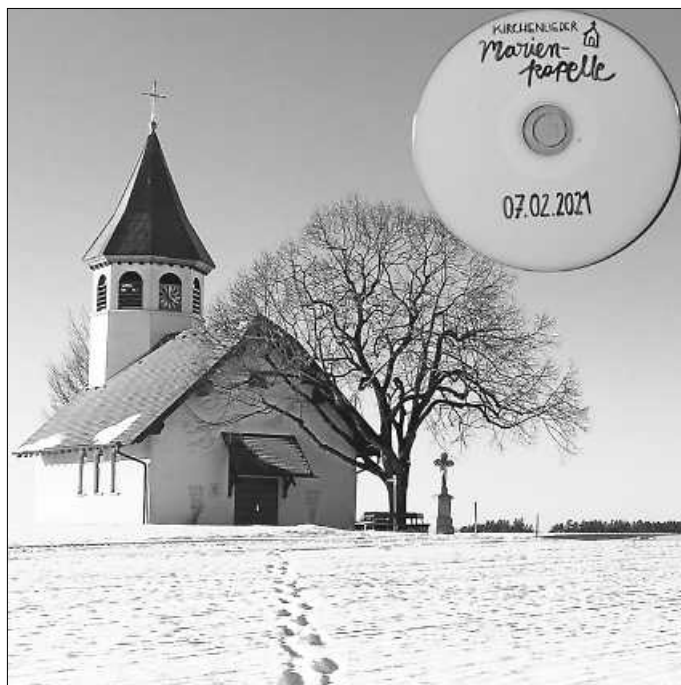
Die Bücherei muss leider weiterhin geschlossen bleiben. Nähere Einzelheiten erfahren Sie auf der Homepage. Hier können Sie auch den aktuellen Bücherbestand einsehen.

Vereinsmitteilungen

Gesangverein "Frohsinn" Bösing e.V.



Neues ertönt in der Marienkapelle



Seit einem Jahr ist es nun gesanglichen und musikalischen Vereinen nicht mehr möglich ihr Können zu präsentieren. Das ist ein trauriger Umstand, der immer wieder neue

Ideen keimen lässt. So war es auch bei uns. Der Gesangsverein kooperierte mit dem Förderverein der Marienkapelle und setzte ein kleines Projekt um. Es wurde an einer neuen Auswahl von Liedern getüftelt und eine neue CD entworfen. Viel Neues ist nun in der einzigartigen Akustik zu hören. Thematisiert werden das Kind sein, der Morgen, danke sagen, sowie Glaube, Mut und Zuversicht. So stehen Lieder wie: Am kühlenden Morgen; vergiss es nie, Du bist Du oder You raise me up und Vater unser zur Auswahl. Jugendliche christliche Musik, Instrumentales und Bläser runden das Programm ab ohne die Mutter Gottes Maria zu vergessen. Für den Frohsinn Bösing ist es eine Freude nun in der Marienkapelle per Tastendruck bei 5 von 12 Liedern dabei zu sein. Beide Vereine laden die Bürger herzlich ein in Stille die neuen Lieder zu genießen.

Musikverein "Harmonie" Bösing e.V.



Aufgrund der aktuellen Corona-Situation, finden bis auf weiteres keine Proben der Aktiven sowie der Jugendmusik statt.

Sportschützenverein Bösing e.V.



Leider können wir aufgrund der aktuellen Pandemie-Lage unseren Vereinsaktivitäten nicht nachgehen.

Unsere Sportanlage ist nach wie vor bis auf Weiteres für Training, Wettkämpfe und Geselligkeit geschlossen.

Absage Generalversammlung

Unsere auf Samstag, 06. März 2021 anberaumte Generalversammlung wird daher abgesagt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Die Vorstandschaft

TSG Bösing 1999 e.V.



Absage der Mitgliederversammlung am 06. März 2021

Aufgrund der Verbreitung des Coronavirus kann die Mitgliederversammlung der TSG Bösing 1999 e.V. am Samstag, den 06. März 2021, leider nicht stattfinden. Die Mitgliederversammlung wird auf unbestimmte Zeit verschoben.





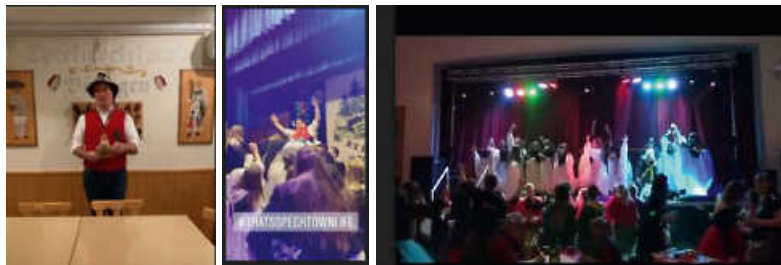
Speckmockelzunft Böisingen e.V.

Dia Fasnet 2021 war des Johr ganz anders,
koin Narrensprung, koin Umzug, koi Narretei miteinander.
Mir danket eich elle, dass ihr eich an`d Regla g`haltet hen,
dia Zunft nun sauber dosteht ond koine Probleme hen.
Mir hen glaub elles richtig gmacht,
ond de Leit mit dr Fasnet togo a große Freude verschafft.

En kleine Rickblick weller mer eich no geba,
dass dia Fasnet no a Weile in de Köpf rum heba.



Dr OO hatte spontan am Geisterabend die Ideeeeeeeeeeeeeeee,
a Filmle ens Netz gstellt, des war schee.



Drei Bendel hinged über d`Stroß plötzlich nom,
am Schmotziga ging dr Elfer durchs Ort herom,
verteilt wurde an elle Rentner a Säckle,
gefüllt mit Speck ond a schönes Wurstpäckle.
En netter Gruß war au dabei,
dass mer em nächste Johr wieder willkommen sei.



Dia Idee von de Günter`s a Speckbria en dr Dos,
des fandet dia Leit aus Baisinga absolut famos.
Au dort wurde spontan a Filmle dreht,
wia dia Speckbria vom a Goischt entsteht.
Au des Filmle war schnell em Netz verbreitet,
Ond Leit konntet des „Specktakel“ begleite.



Dia Schlüsselübergabe am Schmotzigen war `ne geheime Aktion,
coronakonform vom Kon on dem Bürgermeister in Kombination.
Au do hemmer a Filmle zom gucka gmacht,
übrigens elles uff`d Homepage, des wär jo glacht.



En Kindermalwettbewerb von de Elferfrau organisiert,
do kamet tolle Bilder raus, do wara mer fasziniert.
Dia Frau hen dann an elle Kinder verteilt,
a Täschle mit Speck, Wurst, Girlanden, Ballons und Süßigkeit.



Zom guata Schluss hem mer Wirtschaften unterstützt,
bei jeder Essensbestellung no a Dos Impfstoff verspritzt.
Dia Speckbria lässt Corona kurzfristig vergessa,
nun hoffe mer uff`s nächschte Jahr, zom wieder gemeinsam essa.



Au bei der Kirch wolla mer danke sage,
dia ganz kurzfristig a Narramess uff d`Fias gstellt hot, für die hohen Tage.



Em Anschluss isch der Elferrat nomol durchs Ort romgsprunga,
ond hot en Corona-Bendel an elle Häsbesitzer vorbeibrunga.
Au hen se an jeden Haushalt en Speck eingeschmissa,
des kann doch der Ort an der Fasnet net vermissa.

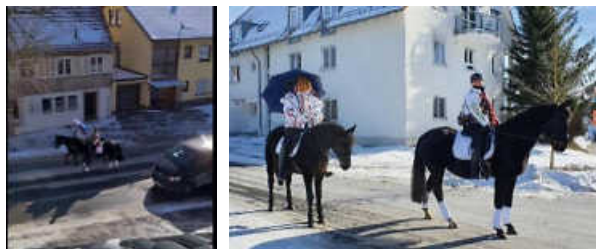


Unsere Speckmockelmädle hen sich au was einfalla lau,
ond wünschet a scheene Fasnet mit großem Helau.





Auch die Aktion mit dem Narrensprung hoch zu Ross am Sunntig, war wie a bissle Fasnet von früher und recht anmutig. Das war eine super klasse Idee, wir danket denne zwoi recht schee.



Dem Heiner, der Hanna und dr Laura sei dank, immer bereit, alles zu dokumentieren in Film oder Bilderband. Ond Lena hot wieder für'd Zunft gestaltet wie a Tier, auch dir vielen Dank dafür.

Und nun verbleibt der Vorstand mit nem Speck-Mockel glei dreifach, uff dia nächschte Fasnet ganz eifach. Liabe Leit s`got heit scho dagega, bis dann, alles Guate, bleibet gsund und Gottes Sega.

Aschermittwoch, den 17.02.2021

Musikkapelle "Lyra" Herrenzimmern



Altpapiersammlung am 27.02.2021

Am **Samstag**, den **27.02.2021** veranstaltet die Musikkapelle Herrenzimmern die erste **Altpapiersammlung 2021**. Aufgrund der aktuellen Corona-Vorschriften können wir leider nicht wie gewohnt das Altpapier an der Straße vor den Häusern abholen, stattdessen werden wir in der **Siemensstraße** (Abzweig Wiesenstraße zwischen den Firmen Linsenmann und Rosenberger) 3 Papiercontainer aufstellen, an denen das gesammelte Altpapier zwischen **09:00 und 12:00 Uhr** sowie **13:00 und 15:00 Uhr** angeliefert werden kann. Es wäre schön, wenn möglichst viele ihr gesammeltes Papier zur Sammelstelle bringen könnten. Damit würdet ihr uns einen großen Gefallen tun. Bei der Anlieferung bitten wir euch euer Auto nicht zu verlassen, die Musikerinnen und Musiker am Sammelplatz werden das Altpapier entladen. Somit kann die Anlieferung **kontaktlos** erfolgen. Bitte leistet den Anweisungen der Helferinnen und Helfer Folge und haltet die gängigen Abstands- und Hygieneregeln ein. Den älteren Gemeindemitgliedern, die das Papier nicht selber anliefern können, bieten wir an, es bei ihnen zu Hause nach Anmeldung abzuholen. Bitte meldet die Abholung bis **Freitag**, den **26.02.2021 12:00 Uhr** bei **Birgit Seifried** unter der Rufnummer **07404/9211035** an. Das **angemeldete** Altpapier bitte am **Sammeltag** ab **9:00 Uhr** vor dem Haus zur Abholung bereitstellen. Wir bedanken uns bereits im Vorfeld für eure Unterstützung der Musikkapelle, in einer nach wie vor herausfordernden Zeit. *Eure Musikkapelle „Lyra“ Herrenzimmern*

Obst- und Gartenbauverein Herrenzimmern



Absage Generalversammlung

Unsere auf Sonntag, 07.03.2021 anberaumte Generalversammlung müssen wir aufgrund der Corona-Problematik leider absagen. Die Versammlung wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. *Die Vereinsleitung*

Tennisclub Herrenzimmern e.V.



Verlegung der Jahreshauptversammlung 2021

Die ursprünglich für März geplante Jahreshauptversammlung, werden wir in die Sommermonate verlegen. Der neue Termin wird frühzeitig bekanntgegeben.

Sonstiges

Beratungsstelle des Landratsamtes ist weiterhin erreichbar

Beratung über Hilfsmittel und Wohnen im Alter

Die Beratungsstelle Alter & Technik informiert ältere Menschen, Pflegebedürftige und ihre Angehörigen aus dem gesamten Landkreis kostenlos und unverbindlich über technische Hilfen, nützliche Alltagshelfer und berät sie in allen Fragen rund um altersgerechtes Wohnen. Es ist uns ein großes Anliegen, den

Bürgerinnen und Bürgern durch gezielte Beratung zu ermöglichen, möglichst lange in ihrer Wohnung oder ihrem Haus bleiben und ihren Alltag meistern zu können. Denn zu Hause im vertrauten Umfeld zu wohnen, bedeutet auch Lebensqualität. Im individuellen Gespräch werden die verfügbaren Unterstützungsmöglichkeiten und Lösungswege gemeinsam besprochen. Viele Fragen können telefonisch beantwortet werden. Die persönlichen Gespräche sowie Hausbesuche sind leider nur bedingt und nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Sie erreichen die Beratungsstelle unter folgender Telefonnummer / E-Mail-Adressen:
Beratungsstelle Alter & Technik
Carmen Kopf, Telefon 0741/244-8161
E-Mail: Carmen.Kopf@Landkreis-Rottweil.de

Ökotipp: Gemüse der Saison – Lauch im Februar

Für die Umwelt ist es am besten, wenn wir regional, saisonal, ökologisch und in der Nähe unserer Wohnung einkaufen. Gerade in der kalten Jahreszeit scheint es auf den ersten Blick gar nicht so einfach, Obst und Gemüse zu finden, das in dieser Jahreszeit in der Region geerntet wird. Doch auch im Februar bietet die Natur leckere Früchte, zum Beispiel Lauch. Der Lauch, auch Porree genannt, ist bereits seit 2100 vor Christus bekannt. So sollen ihn schon die Alten Ägypter genossen haben. Im Mittelalter kam er wahrscheinlich über Italien nach Mitteleuropa. In Deutschland ist das Hauptanbaugebiet des zweijährigen Zwiebelgemüses in Nordrhein-Westfalen.

Anbau und Ernte von Lauch

Da sich die verschiedenen Sorten in ihrer Anbau- und Erntezeit unterscheiden, bekommen Gemüesfans fast das ganze Jahr über frischen Lauch aus der Region bei ihrem Lebensmittelladen oder auf dem Markt. „Winterporree wird im Mai direkt ins Freiland ausgesät und kann von Dezember bis Ende Mai geerntet werden. Er ist sehr frostbeständig und kann deshalb über den Winter auf dem Feld bleiben. Bei Temperaturen unter 5 Grad Celsius stellt er sein Wachstum ein“, erklärt Christoph Schramm, Landwirtschaftsreferent beim BUND Baden-Württemberg. Sommerporree wird übrigens von Anfang Juli bis Ende August und Herbstporree von Anfang September bis Dezember geerntet.

Kleine Apotheke

Lauch wird nachgesagt, gegen Bakterien zu wirken, weshalb er zum Beispiel in vielen Brühen Verwendung findet. Er wurde früher zur Anregung der Nierentätigkeit und zur Vorbeugung von Nierensteinen eingesetzt. Außerdem enthält das Gemüse unter anderem Vitamin C, Eisen und Kalium. Durch den hohen Eiweißgehalt und die wenigen Kalorien ist er ein beliebtes Entschlackungsgemüse.

Lauch in der Küche

Ähnlich wie die Zwiebel kann der Lauch einem Gericht den letzten geschmacklichen Schliff geben und macht sich unter anderem gut in Suppen, Aufläufen oder als Beilage. Er eignet sich besonders gut zum Würzen, ohne Schärfe zu verleihen. Winterlauch schmeckt dabei intensiver und schärfer als die Sommervariante. Von der Wurzel bis zu den Blättern können Köch*innen die gesamte Pflanze verarbeiten. Sie müssen sie nur gründlich reinigen, weil sich häufig Erde unter den Blättern versteckt. Die grünen Pflanzenteile sind im Geschmack deutlich kräftiger als die gebleichten. Lauch kann auch problemlos eingefroren werden. Köch*innen empfehlen allerdings, ihn gefroren weiterzuverarbeiten, weil sich sonst sein Geschmack verändert.

Weitere Ernten im Februar:

Rosenkohl, Grünkohl, Pastinaken, Feldsalat, Rucola

Weitere Informationen:

Die BUND-Ökotipps sind kostenlos zum Abdruck freigegeben. Alle bisher erschienenen Tipps sind hier zu finden: <https://www.bund-bawue.de/tipps/>

Kontakt für Rückfragen

Christoph Schramm, Referent für Wald und Landwirtschaft, christoph.schramm(at)bund.net, (0711) 620306-12

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Achtung bei Online-Kursen zur Ersten Hilfe
Zertifikate über Teilnahmen an reinen Online-Kursen zur Ersten Hilfe können von der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) nicht anerkannt werden, denn bestimmte Inhalte müssen weiterhin in Präsenz vermittelt werden.

Wer Ersthelfer in einem Betrieb werden möchte, muss auch während der Corona-Pandemie einige Kursinhalte vor Ort erlernen, zum Beispiel zur Herz-Lungen-Wiederbelebung, zur Seitenlage und zum Anlegen eines Druckverbandes. Welche Kurse von der LBG anerkannt werden und für welche sie die Kursgebühren übernimmt, stehen in der Liste der ermächtigten Ausbildungsstellen im Internet unter www.bg-qseh.de.

Mit Hygienekonzepten, zusätzlichen Übungspuppen und verringerter Teilnehmerzahl haben sich die Ausbildungsstellen auf die veränderte Situation durch die Corona-Pandemie eingestellt und bieten Kurse auch weiterhin vor Ort an. Sollten Kurse dennoch abgesagt werden, liegt dies an den spezifischen Vorschriften der Länder, Landkreise oder Kommunen. Handlungshilfen zur Ersten Hilfe während der Corona-Pandemie stellt die SVLFG im Internet bereit unter www.svlfg.de/erste-hilfe.

Eschachschule Dunningen Gemeinschaftsschule



Anmeldetermine für die 5. Klassen

Die Anmeldung findet im Zeitraum **vom 8. bis einschließlich 11. März** (8 Uhr bis 16 Uhr) statt.

Die Anmeldung kann in diesem Schuljahr persönlich, per Mail, per Post oder telefonisch stattfinden.

Wenn Sie Ihr Kind persönlich anmelden, können Sie vorab telefonisch (07403 929050) einen Termin reservieren, um Wartezeiten zu verkürzen und die Abstandsregeln einzuhalten.

Benötigt werden zur Anmeldung:

- Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung
- Stammbuch oder Geburtsurkunde
- Impfpass

Die o.g. Unterlagen können ggf. nachgereicht werden.

K. Hirt, Rektorin

Büroklammern gibt's im Laden. Blut nicht.

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0300 11 949 11 oder www.DSK.de